Ein alter jüdischer Friedhof

Kuschkak

Zwischen dem Minarett und dem Dorf Jam liegt der Ort Kuschkak, wo in den 70er Jahren ein alter jüdischer Friedhof mit zahlreichen Grabinschriften entdeckt wurde.

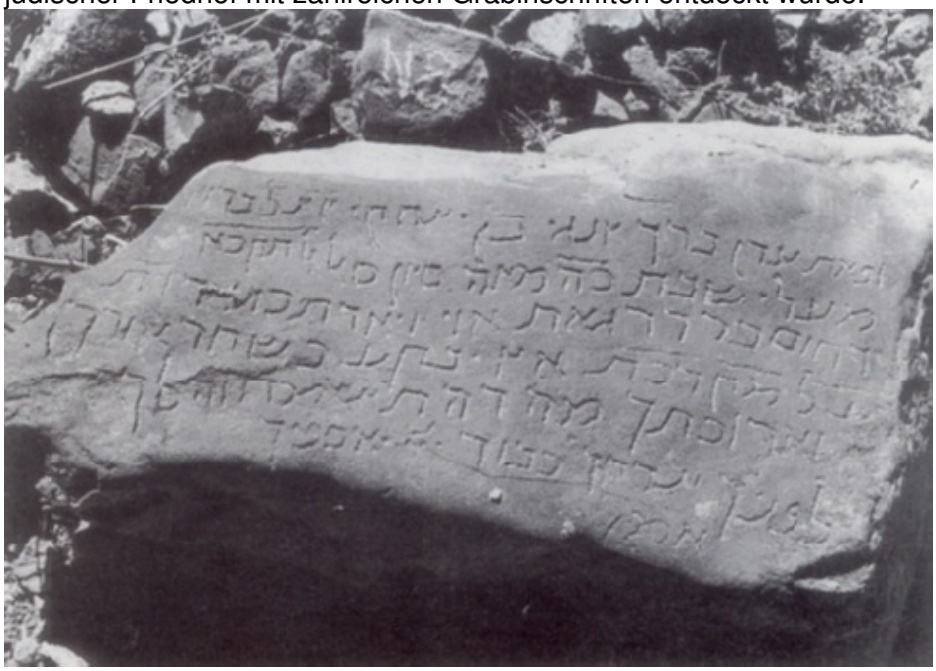

Abb. 34: Kuschkak. Eine hebräische Inschrift aus dem Jahre 1210. Sie gehört zu den schönsten Inschriften in dieser Gegend; Foto: Herberg 1973 / Quelle: G. Djelani Davary, ibid., S. 67-68

Zu Beginn der Ghoridenherrschaft ließen sich - wie aus den Quellen bekannt - einige jüdische Siedler dort nieder. Im Laufe der Zeit fand man insgesamt 84 Epitaphe in hebräischer Schrift. Das älteste datiert aus dem Jahr 1012, das jüngste aus dem Jahr 1220 n. Chr. (*Abb.34)*
Quelle*: G. Djelani Davary, ibid., S. 67-68*